Evangelische Frauen in Deutschland e.V.

EFiD

Hannover, am 21. Juni 2021

PRESSEMITTEILUNG

EFiD-Frau an der Spitze des Deutschen Frauenrats

Dr. Beate von Miquel zur Vorsitzenden des größten frauenpolitischen Lobbyverbands gewählt

Am Sonntag, 20. Juni 2021 hat der Deutsche Frauenrat die Evangelische Theologin und Historikerin Dr. Beate von Miquel zu seiner neuen Vorsitzenden gewählt. Von Miquel tritt damit die Nachfolge von Mona Küppers an, die dieses Amt seit 2016 innehatte. „Wir freuen uns außerordentlich, dass eine EFiD-Frau nun an der Spitze des größten frauenpolitischen Lobbyverbands wirken wird." begrüßt Susanne Kahl-Passoth, Vorsitzende der Evangelischen Frauen in Deutschland die Wahl. Kahl-Passoth kandidierte nach sieben Jahren als stellvertretende Vorsitzende des Frauenrats nicht erneut für dessen Vorstandsarbeit.

Dr. Beate von Miquel hob die große Verantwortung hervor, die mit dem vierjährigen Ehrenamt verbunden sei. „Gerade in einem Wahljahr wie diesem, in einem Jahr, in dem Feindseligkeit und Gewalt gegen Frauen wieder Raum gewinnt, in dem besonders Frauen in öffentlichen Ämtern über alle Maßen Hass zu spüren bekommen, ist es wichtig, als größter frauenpolitscher Verband entgegenzuwirken - mit fachlicher Expertise und starken Kampagnen auch die neue Bundesregierung zu sensibilisieren und unsere Themen zu setzen."

Über die Kernthemen des Deutschen Frauenrats hinaus will von Miquel Chancengleichheit im Bildungssektor, in der Wirtschaft, im Care-Sektor und in der Politik vorantreiben. So sei etwa der Anteil der Gründerinnen bei Start-ups im technischen und digitalen Sektor noch vergleichsweise gering und auch in den Parlamenten sei ein Rückgang des Frauenanteils zu beobachten.

Die Evangelischen Frauen in Deutschland e.V., deren Mitglied von Miquel ist, sind einer von 59 Mitgliedsverbänden des Deutschen Frauenrates.

Hintergrund

Susanne Kahl-Passoth ist Vorsitzende der Evangelischen Frauen in Deutschland e.V. (EFiD). Die Theologin i.R. war elf Jahre Direktorin des Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg schlesische Oberlausitz (2002-2013), seit 2014 ist sie stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Frauenrates.

Angelika Weigt-Blätgen ist stellvertretende Vorsitzende der Evangelischen Frauen in Deutschland e.V. (EFiD). Die ehemalige Leitende Pfarrerin der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen ist Vorsitzende der Konferenz für Diakonie und Entwicklung und Mitglied des Aufsichtsrates des Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung.

Der Verband Evangelische Frauen in Deutschland e.V. (EFiD) mit Sitz in Hannover ist als Dachverband die Stimme evangelischer Frauen in Kirche und Gesellschaft. Die EFiD fördert und unterstützt die Arbeit von und mit Frauen in kirchlichen Bezügen und ermutigt Frauen, in der heutigen Welt als Christinnen zu leben. Mit frauenspezifischer Kompetenz und Sicht setzt der Verband theologische, spirituelle, sozialdiakonische und politische Impulse. Zur EFiD gehören 40 Mitgliedsorganisationen mit insgesamt rund 3 Millionen Mitgliedern.

Evangelische Frauen in Deutschland e.V.
Berliner Allee 9-11
30175 Hannover
Tel.: 0511 – 89 768 100
Email: aktuell@evangelischefrauen-deutschland.de
www.evangelischefrauen-deutschland.de